

MEDIENMITTEILUNG

Norbert Schnitzler neuer Direktor des Salem-Spitals in Bern

Zürich, 7. Januar 2013: Die Konzernleitung der Privatklinikgruppe Hirslanden hat Norbert Schnitzler (45) zum neuen Direktor des Salem-Spitals in Bern ernannt. Er tritt die Stelle voraussichtlich am 1. Februar 2013 an. Damit ergänzt er die beiden Berner Direktoren Christoph Egger (Klinik Beau-Site) und Daniel Freiburghaus (Salem-Spital und Klinik Permanence), der sich auf die Leitung der Klinik Permanence fokussieren wird. Die Berner Kliniken sind damit gleich organisiert wie alle anderen Hirslanden Kliniken, nämlich mit einem Direktor pro Klinik.

Norbert Schnitzler verfügt über weitreichende Kenntnisse im Gesundheitswesen auf strategischer Ebene und im Etablieren von Prozessen. Aufgrund seiner bisherigen Funktion kennt Norbert Schnitzler auch Hirslanden sehr gut: Er ist seit April 2011 als Leiter Unternehmensentwicklung und als Generalsekretär im Head Office tätig. Davor hat er während dreier Jahre die Schön Klinik Starnberger See geleitet, eine Klinik von ähnlicher Grösse wie das Salem-Spital. Bereits in dieser Zeit hat er mit DRG gearbeitet, die in Deutschland früher eingeführt wurden als in der Schweiz. Durch seine Tätigkeit als Berater bei Booz & Company mit Spezialisierung im Gesundheits- und Spitalwesen bringt Norbert Schnitzler Erfahrung in strategischer und operativer Beratung mit.

Auskunft

Unternehmenskommunikation
Privatklinikgruppe Hirslanden
Seefeldstrasse 214
CH-8008 Zürich
T +41 44 388 75 85
medien@hirslanden.ch

Die Privatklinikgruppe Hirslanden umfasst 14 Kliniken in 10 Kantonen, zählt 1 561 Belegärzte und angestellte Ärzte und 6 050 Mitarbeitende. Hirslanden ist die führende Privatklinikgruppe der Schweiz und weist im Geschäftsjahr 2011/12 einen Umsatz von 1 270 Mio. Franken aus. Per Stichtag 31.3.2012 wurden in den 14 Kliniken 80 588 Patienten an 469 347 Pflgetagen stationär behandelt. Der Patientenmix setzt sich aus 32 % grundversicherten Patienten, 37 % halbprivat und 31 % privat Versicherten zusammen. Hirslanden betreibt insgesamt 12 Notfallstationen und Notfallaufnahmen und trägt zur Grundversorgung der Schweizer Bevölkerung bei.

Die Privatklinikgruppe Hirslanden steht für erstklassige medizinische Qualität, gewährleistet durch hoch qualifizierte Fachärzte mit langjähriger Erfahrung. Hirslanden differenziert sich im Markt als Systemanbieter: interdisziplinäre medizinische Kompetenzzentren und spezialisierte Institute ermöglichen optimale und individuelle Behandlung auch hochkomplexer Fälle. Die Privatklinikgruppe Hirslanden formierte sich 1990 aus dem Zusammenschluss mehrerer Privatkliniken und ist seit 2007 Teil der südafrikanischen Spitalgruppe Mediclinic International Limited.